

Check-In

für unseren Call for Participation 2025



Ihr möchtet die Festivalwochen mit einem eigenen Beitrag mitgestalten? Lasst uns kurz einchecken und einige Dinge klären. Der Check-In dient uns als **Grundlage für die Programmauswahl** und euch als **Überblick, was euch erwartet**, wenn ihr einen Beitrag einreicht.

Auch wenn es verlockend ist, Dinge im Internet ungelesen zu bestätigen: **Bitte lest unseren Check-In vollständig durch** und stellt sicher, dass ihr alle Punkte beachtet habt, bevor ihr euren Beitrag einreicht. Unsere Liste ist spannender als alle AGBs, versprochen!

Euer Beitrag

1. Visionen für eine nachhaltige Welt

Wir wären kein Nachhaltigkeitsfestival, wenn wir nicht nach Wegen in eine nachhaltige Zukunft suchen würden. Wir wünschen uns Beiträge, die neue Ideen, Visionen und Lösungsansätze für eine nachhaltige Welt entwickeln oder bereits bestehende Praxisbeispiele präsentieren. Was das alles umfassen kann, ist zum Beispiel in den SDGs der Vereinten Nationen ausführlich formuliert.

2. Jahresthema “Zukunft in Arbeit”

Wir brauchen neue Perspektiven auf Arbeit und Lösungsansätze dafür, wie Arbeit in Zukunft Wohlstand – qualitative Lebenszeit, faire Verteilung und Entlohnung von Arbeit, materielle Daseinssicherung – für alle sichert und das innerhalb der Tragfähigkeitsgrenzen unserer planetaren Ökosysteme. Welche Arbeit trägt uns in eine lebenswerte Zukunft und wer organisiert den Umbau der Arbeitswelt? Wir suchen Beiträge, die sich möglichst auf das Jahresthema Zukunft in Arbeit beziehen und beleuchten, wie Arbeit in all ihren Dimensionen zu einer nachhaltigeren Welt beitragen kann.

3. Lokale Anbindung & Globale Einbettung

Klein und doch so groß: Euer Beitrag zeigt, wie lokale Praxis in einem größeren, vielleicht globalen bzw. planetaren Zusammenhang eingebunden ist und wirkt. Macht die Bezüge und Verbindungen dazu sichtbar und bezieht gern themenübergreifende Fragestellungen mit ein.

4. Vielfältige Formate

Vermittlung, Austausch und Lernen können auf vielfältige Weise mit unterschiedlichem Ertrag stattfinden. Wir freuen uns über vielfältige Formate, die aktivieren, motivieren, die trotz der Ernsthaftigkeit der Themen auch mal zum Spielen oder Schmunzeln einladen und in denen die Teilnehmenden auf Augenhöhe in wertschätzender Art und Weise interagieren können. Die Form eures Beitrages ist ebenso wichtig wie der Inhalt.

5. Möglichkeiten für Austausch

Wir wollen Bürger:innen zu einem gemeinsamen Austausch über gesellschaftlichen Wandel zu Nachhaltigkeit einladen. Erst so können vielfältige Visionen einer erstrebenswerten Zukunft entstehen. Euer Beitrag bietet Raum für Austausch, Diskurs oder ein gemeinsames Visionieren.

6. Offenheit & Raum für Kontroversen

Als demokratische Gesellschaft können wir nur bestehen, wenn unterschiedliche Standpunkte sichtbar werden, Widersprüche offenliegen und Aussagen kritisch hinterfragt werden können. Euer Beitrag beachtet das und bietet Raum für Reflexion. Orientierung bieten die Grundsätze für politische Bildung, wie sie im Beutelsbacher Konsens und den Leitprinzipien der Bildung für Nachhaltige Entwicklung formuliert sind.

Rahmenbedingungen

1. Auswahlprozess

Der Call läuft bis zum 5. Februar 2025. Aus den eingereichten Ideen treffen wir auf Grundlage der oben aufgeführten Kriterien bis zum 14. Februar eine Auswahl für das Festivalprogramm. Im Planungsprozess besprechen wir im Falle einer Zusage mit euch, wann, wo und in welcher Form euer Beitrag am besten realisierbar ist.

2. Zeitrahmen

Die Festivalwoche findet vom 12. bis 24. Mai 2025 statt. In diesen Tagen ist Raum für eure Programmbeiträge. Möchtet ihr dabei sein, dann habt ihr definitiv einen Vorteil, wenn ihr in diesem Zeitraum vor Ort seid. Die genaue Terminabstimmung wird nach einer Zusage im Laufe des Planungsprozesses stattfinden.

3. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Die Leute wollen mehr von euch wissen! Ihr stellt im Verlauf der Planung "Presseinfos" mit einer aussagekräftigen Veranstaltungsbeschreibung, Foto und öffentlichen Kontaktmöglichkeiten für euren Beitrag bereit. Wir machen im Rahmen unserer Möglichkeiten Öffentlichkeitsarbeit und freuen uns, wenn ihr dasselbe für euren Beitrag und das Festival tut. Wir erstellen im Zuge unserer ÖA Materialien, die ge- und verteilt werden können.

Unterstützung

1. Veranstaltungsplanung

Wie gerne würden wir in einer Welt leben, in der Projektarbeit nicht von finanziellen Mitteln limitiert wird. Leider sind wir noch nicht in dieser erstrebenswerten Zukunft. Alle ausgewählten Programmbeiträge müssen momentan ehrenamtlich realisiert werden. Doch zumindest guter Rat ist nicht teuer: Wir unterstützen euch bei Bedarf bei der Suche nach einem geeigneten Ort für euren Beitrag und organisieren bei Bedarf benötigte Veranstaltungstechnik für euch. Sollten für euer Unternehmen ggf. Kosten anfallen, sprecht uns an.

2. Formatberatung

Ihr möchtet ein neues Format ausprobieren, aber es fehlt euch an zündenden Ideen? Ihr habt eine richtig gute Idee, aber ihr wisst nicht, wie ihr sie mit wenig Aufwand umsetzen könnt? Nicht verzagen, die Zukunftsgestalten fragen! Wir können ein paar Erfahrungen in der Gestaltung unkonventioneller, spielerischer oder partizipativer Formate mit euch teilen.

Ihr habt euren Beitrag als Idee ausformuliert, habt alle obigen Punkte beachtet und seid bereit, ihn einzureichen? **Dann ab die Post!** Wir freuen uns auf eure Ideen und melden uns bis zum 14. Februar 2025 bei euch zurück.